

BEDAIUM-PREIS 2023



War im letzten Jahr die Freude am Segeln mit der Chiemsee-Platte bei Windböen über 20 kts vorbei, so war's heuer seglerisch auch nix, bloss umgekehrt, den ganzen Tag über Flaute, keine Wettfahrten. Schönes Spätsommerwetter. Weisswürste und Erfrischungsgetränke, Warten auf Wind und viele Plättengespräche, ambitioniert und informativ...

Abends gab's das Gourmet-Menü von Dieter Wachs und seinem Team; vielen Dank; auch allen anderen Helferinnen und Helfern, die sich für die Veranstaltung engagiert haben.

Der Bedaium Wanderpreis wurde nicht vergeben, der Bedaium-Preis+ aber schon. Der komplexe Rechenmodus, den senex velocissimus zu ermitteln, war nicht notwendig; es wurde in diesem Jahr die Präsenz der Segler gewürdigt: Tertius ist Georg Hangel, secundus ist Xaver Stephi und primus ist Klaus Ballerstedt (von dem auch dieser Bericht ist).